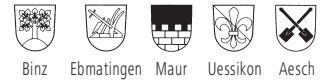


Maurmer Post



Karl Bertschinger arbeitet nebenamtlich als Milchkontrolleur in Maur

Der Milchkontrolleur

Ex-Gemeinderat Karl Bertschinger besucht regelmässig Maurmer Viehbauern, um im Auftrag des Braunviehverbands die Qualität der Kuhmilch zu kontrollieren.

Es ist 6 Uhr morgens im Stall von Werner Burkhard in der Hell. Es ist Melkzeit. Die Kühe sind noch ein bisschen benommen und stehen wackelig auf den Beinen. Werner Burkhard bereitet die Melkmaschinen vor. Neben ihm sitzt Pensionär, Hobby-Imker und Ex-Gemeinderat Karl Bertschinger. Seit 2012 ist er für den Schweizerischen Braunviehverband als Milchkontrolleur tätig. Es gibt noch zwei weitere Verbände: Swissherdbook für das braune Fleckvieh und den Schweizerischen Holsteinzuchtverband für das Schwarzfleckvieh. Je nach Viehbestand sind die Landwirte in den anderen Verbänden organisiert. Ab ca. 60%-Anteil gilt ein Landwirt als dem einen oder anderen Verband zugehörig.

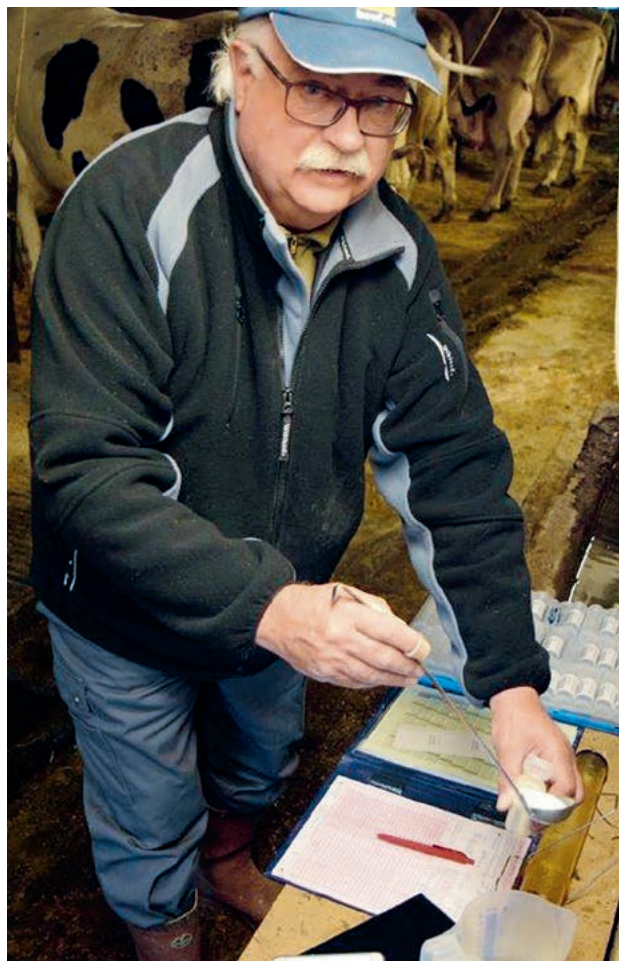
Alles wird protokolliert, analysiert

Bertschinger kontrolliert fünf Betriebe, so kommen monatlich rund zehn Stunden zusammen; jeder Betrieb wird elfmal pro Jahr kontrolliert. Das ist obligatorisch, die Kontrolle wird jeweils kurzfristig, also etwa einen halben Tag im Voraus angemeldet.

Bertschinger stellt einen Kessel und einen Messbecher bereit. Daneben zwei Plastikköfferchen mit vorbereiteten Probenfläschchen. Jedes von ihnen ist mit einer Etikette und dem Namen der Kuh aus Burkhard's Stall versehen. «Die kranken oder trächtigen Kühe müssen auf dem vom Braunviehverband vorbereiteten Protokoll vermerkt werden», kommentiert der Milchkontrolleur. Denn diese Kühe werden nicht gemolken bzw. ihre Milch nicht für die Milchverarbeitung freigegeben.

Landwirt Burkhard übergibt die einzelnen Milchproben in langen Messzylindern an Bertschinger, welcher die Menge protokolliert und die vorbereiteten Probenfläschchen damit füllt. Danach gehen diese Proben an den Braunviehverband bzw. an das «Suisselab»-Labor, das die Milch auf den Gehalt an Fett, Eiweiss und Laktose sowie andere qualitäts- und quantitätsbestimmende Bestandteile oder Eigenschaften der Milch (z. B. Zellzahl- und Milchlarnstoffgehalt) analysiert. Das hat mit Lebensmittelkontrolle zu tun, die umfassende Analyse der Proben und die umgehende Rückmeldung der Resultate ermöglichen dem Viehzüchter aber auch ein optimales Herdenmanagement.

Damit zwischen Probenentnahme und Analyse im Labor die Milch nicht gerinnt, ist den Fläschchen eine Konservierungsmittel-Tablette beigefügt. «Die Milchkontrolle von Bertschinger ist aber nicht die einzige Überwachung. Als lebensmittelerzeugender Betrieb wird bei uns auch



Karl Bertschinger bei der Probenentnahme. Bild: Christoph Lehmann

regelmässig der Milchtank auf die Einhaltung der Hygienevorschriften überprüft», fügt Burkhard hinzu.

Karl Bertschinger ist ehemaliges Mitglied der Gesundheitsbehörde der Gemeinde Maur. Er kennt sein Gebiet und kennt auch die Maurmer Landwirte. Er hat sich um diese Stelle beworben, welche damals in der «Maurmer Post» ausgeschrieben war. «Die Kontrolle ist das eine, das andere aber ist der Besuch im Stall und der Schwatz mit den Landwirten», lacht Bertschinger und freut sich über seine Tätigkeit.

Milch trinkt Bertschinger übrigens eher wenig. Dafür geniesse er umso mehr Milchprodukte wie Käse oder Joghurt.

Text: Christoph Lehmann

Editorial



*Liebe Leserin,
lieber Leser*

*Es dauert nicht
mehr lange,
dann dürfen wir*

auf der Forch doch so einige Neuzuzüger begrüßen: Die drei Mehrfamilienhäuser bei der alten Post sind fast fertiggestellt. Auch wenn immer noch täglich Handwerkerautos in Kolonnen am Strassenrand parkieren und die Umgebungsarbeiten noch nicht abgeschlossen sind, sind offenbar schon einige Bewohner eingezogen.

Noch nicht ganz so weit sind die neuen Reihenhäuser und Eigentumswohnungen unweit davon, auf dem Grundstück der Guldenenstrasse 1 (ehemalige Villa Springli). Diese sind offenbar auf Ende Jahr bezugsbereit. Laut Auskunft von Inter-city werden dort übrigens auch ziemlich viele Kinder einziehen.

Bereits vermietet sind ausserdem die vielen neuen, mit Schmetterlingsnamen benannten Wohnungen «Augengrund», die derzeit an der Albert-Bächtold-Strasse entstehen. Bezogen werden sie gestaffelt, von September 2019 bis März 2020. Lauter neue Maurmer – wir freuen uns!

Herzlich, Annette Schär

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5100 Exemplare
Erscheint wöchentlich ausser 19.7., 26.7., 18.10., 27.12. (44 Ausgaben pro Jahr)

Redaktionsschluss:
Jeweils am Samstag 17.00 Uhr

Chefredaktion:
annette.schaer@maurmerpost.ch

Redaktion:
christoph.lehmann@maurmerpost.ch
doerte.welti@maurmerpost.ch
stephanie.kamm@maurmerpost.ch

Kontakt
Redaktion «Maurmer Post»
Postfach
8123 Ebmatingen
redaktion@maurmerpost.ch
Telefon 044 548 27 11

Inserateannahme und -beratung:
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,
8123 Ebmatingen, Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch
Inserateschluss: Freitag 17.00 Uhr

Produktion: FO-Zürsee, Egg
Druck: FO-Fotorotar, Egg



BERATUNG UND SCHULUNG FÜR
PC, TABLET UND SMARTPHONE

- Speziell für Senioren
- Für Anfänger und Fortgeschrittene
- In Ebmatingen oder bei Ihnen zu Hause

HUM DATA
ANDREAS HEBERLEIN

☎ 044 982 12 18
✉ info@humdata.ch
🌐 www.humdata.ch



Ihr Garten, so einmalig wie Sie.

Gönnen Sie sich besondere Qualität bei der Planung, Ausführung und Pflege Ihres Gartens. Das Resultat wird Sie begeistern.



brack gartenbau

Brack Gartenbau AG
Lohwisstrasse 50, 8123 Ebmatingen
T 044 980 40 00, F 044 980 43 12
info@brack-gartenbau.ch
www.brack-gartenbau.ch



Steuerberatung AG
Rellikonstrasse 11
8124 Maur
Telefon: 044 887 79 53
www.taxconcept.ch

**Ihre persönliche Beratung für
Steuern und Treuhand in Maur**

Wir vermieten einen
Bastel-/Lagerraum
für Fr. 150.-- p/Mt.
an der
Zürichstrasse 104c
in Ebmatingen

Tel. G 052 268 00 10

MEIN STYLING? NATÜRLICH!



Neu:
biozertifizierte
Haarpflege-
Produkte von
Culumnatura®

Pflegen und Färben mit natürlichen Produkten.
Für jeden Haartyp ganz individuell. Fragen Sie uns.

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurneuof.ch
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

NEUHOF
COIFFEUR

albrecht + bolzli novu ag

Ihr Partner für professionelle Elektro & ICT Solutions

Büro Forch
8127 Forch

Hauptgeschäft
Witikonstrasse 409
8053 Zürich-Witikon

Telefon 044 980 43 40 Telefon 044 382 22 11
E-Mail info@albo.ch Fax 044 382 22 33

www.albo.ch

Maurmer Post

**Inserateannahme
und -beratung:**

Gabi Wüthrich
Stuhlenstrasse 26
8123 Ebmatingen
Telefon 044 887 71 22
inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Freitag, 17.00 Uhr



**Seit über 110 Jahren
auf der Höhe!**

Fritz Looser Söhne
Kaminfegergeschäft
Dachdeckergeschäft
Steil- und Flachdach
Fehrenstrasse 18, 8032 Zürich

Magazin in 8122 Binz Tel. 044 251 49 76
r.looser@greenmail.ch Fax 044 251 49 91
www.loosersoehne.ch



ASM
**Andreas Schnetzer
Malergeschäft**

Malerarbeiten
Bodenbeläge

**SEIT
30 JAHREN
QUALITÄT
AUS DER
GEMEINDE**

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



Franz Maurer
MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 18 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



Serie: «Wie ist es eigentlich, wenn...»

...jede Hilfe zu spät kommt?

Barbara Henzen ist Leiterin des Rettungsdienstes vom Spital Uster. Auch in Maur ist sie oft für Einsätze unterwegs. Die 49-Jährige hat schon viele Leben gerettet. Sie erzählt, was in ihr vorgeht, wenn dies manchmal auch nicht gelingt.

«Es ist ein recht ruhiger Tag auf der Wache. Draussen scheint die Sonne. Es ist warm. Dann plötzlich Alarm: ein dringender Notfall. Mein Teampartner und ich laufen sofort zum Rettungswagen. Wir dürfen keine Zeit verlieren. Laut Vorgabe müssen wir in weniger als 15 Minuten am Einsatzort sein. Was wissen wir über den Patienten? Gemäss Einsatzzentrale momentan nur, dass jemand bewusstlos ist. Wenig später kommen wir vor einem kleinen Mehrfamilienhaus an. Wir läuten. Die Tür öffnet sich und von oben ruft eine ältere Dame: «Kommt schnell, kommt schnell!» Wir rennen durch das Treppenhaus in die Wohnung.

Alle Sinne sind geschärft

Wenn ich als Rettungssanitäterin an einen Ort komme, nehme ich ganz viele Sachen wahr. Alle Sinne sind geschärft. Das trainieren wir. Ich schätze Gefahren ab, schaue rundherum, werfe einen Blick auf den Küchentisch. Wurde etwas gegessen? Liegen Medikamente herum? Was könnte genau passiert sein? Ich versuche so viele Informationen wie möglich mit dem Auge einzufangen. Das spart Zeit, die ich sonst mit Fragenstellen verbringen müsste. Und nichts ist in einem solchen Moment so wertvoll wie Zeit!

Die ältere Dame läuft schnell durch den engen Flur ins Wohnzimmer. Ihr Mann liegt auf dem Boden. Sie hat ihn in die stabile Seitenlage gebracht. Anfänglich schnappt er noch nach Luft. Es ist klar: Wir müssen ihn sofort reanimieren. In solchen Situationen fordern wir den Notarzt nach. Er trifft kurze Zeit später ein. Wir wissen: Der Mann ist zwar schon über 70, aber topfit. Der Herzinfarkt – so unsere Vermutung – kam aus dem Nichts. Er trifft alle unvorbereitet. Wir tun alles, was wir können. Seine Frau steht neben uns. Sie hofft. Sie bangt. Nach 30 Minuten schauen mein Partner, der Notarzt und ich uns an. Uns dreien ist klar: Es reicht nicht. Und das, obwohl im Grunde alles perfekt funktioniert hat: Die Frau hat sofort Hilfe geholt, wir waren schnell vor Ort. Am Ende hat es aber doch nicht genügt, um das Leben dieses Menschen zu retten.

Nun kommt für mich persönlich der schwierigste Moment, denn ich weiss: In dem Augenblick, in dem ich jetzt mit der Reanimation aufhöre, ist für die Frau nichts mehr, wie es zuvor war. Eben noch war sie voller Hoffnung. Nun sehe ich

«Anfänglich schnappt er noch nach Luft.»



Sechs- bis achtmal rückt Rettungssanitäterin Barbara Henzen an einem normalen Tag aus. Bild: Carina Schulze

in ihrem Gesicht die grenzenlose Verzweiflung. Um zu wissen, was sie jetzt empfindet, muss man diesen Moment selbst erlebt haben. Muss man wissen, dass ein Tod sich für die Angehörigen wie ein «Mitsterben» anfühlt. Dieser Moment tut mir jeweils am meisten weh.

Die Menschen reagieren in solchen Ausnahmesituationen ganz unterschiedlich, mitunter sind die Reaktionen nur schwer nachzuvollziehen. Man bekommt beispielsweise einen Kaffee angeboten. Oder jemand fängt an, die Wohnung aufzuräumen. Jeder Mensch hat seine eigene Art, sich vor dem Loch zu schützen, in das man fällt. In einem solchen Moment ist es meine Aufgabe, zu spüren, was die Angehörigen brauchen, und darauf angemessen zu reagieren. Im Fall der älteren Dame verständigen wir die Angehörigen, die glücklicherweise recht nah wohnen und sofort kommen können. Wir kümmern uns um die ersten organisatorischen Aufgaben, machen die Voranmeldung beim Bestatter. Als klar ist, dass es uns vor Ort nicht mehr braucht, verabschieden wir uns und fahren zurück zur Wache.

Obwohl wir bei diesem Einsatz das Leben nicht retten konnten, ist es für meinen Teampartner und mich trotzdem keine «Niederlage». Wir haben unser Bestes gegeben – leider genügte das in diesem Fall halt nicht. Umso mehr sind wir froh, die ältere Dame in guten Händen zu

wissen. Die Familie wird sich um sie kümmern. Ihr Umfeld fängt sie auf. Das tröstet uns. Denn für uns Einsatzkräfte ist es schlimm, zu sehen, wenn jemand einsam in einer solchen Situation auf sich allein gestellt ist.

Das Erlebte verarbeiten

Auf der Wache angekommen versorgen mein Teampartner und ich das Material und machen den Rettungswagen wieder parat. Dabei gehen wir den Einsatz noch einmal durch: Hätten wir etwas anders machen können? Nachdem das Medizinische besprochen ist, lassen wir das Erlebte Revue passieren. «Hast du die vielen Fotos gesehen auf der linken Seite im Flur?» – Jeder hat eine Geschichte zu den Personen und ihrem Lebensweg im Kopf. Diese teilen wir nun. Es ist auch eine Art, den Einsatz zu verarbeiten: Man versucht, die guten Eindrücke mitzunehmen. Dann geht die Tür des Rettungswagens zu. Damit ist der Fall für uns abgeschlossen. Auch das lernen wir.

Ein paar wenige Einsätze nehmen wir aber doch ein Leben lang mit. Klar gibt es die Momente, wo ich weinen möchte, weinen muss. Wir sind ja auch keine Maschinen. In 20 Berufsjahren habe ich ein Dutzend Fälle erlebt, die mich mein Leben lang begleiten. Alle anderen bleiben hinter der Tür des Rettungswagens. Der Fall des älteren Paares gehört zum Alltag. Aber er ist dennoch anders, weil wir den Patienten verloren haben. Dass jemand vor Ort verstirbt, passiert zum Glück sehr selten, in einem von hundert Fällen.»

Aufgezeichnet von: Carina Schulze



SPROSS & SCHÜDEL –



EIN KULINARISCHER GARTEN-EVENT FÜR ALLE SINNE.



**Samstag, 18. Mai 2019,
von 10 bis 17 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im Spross GartenForum.

spross.com

Spross GartenForum,
Bautacherweg, 8122 Binz

Dank Überdachung findet der Anlass
bei jeder Witterung statt und
Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Schützenverein Maur

Eidg. Feldschiessen 2019

Wir laden alle herzlich zum Feldschiessen 2019 (300 m) in den Schützenstand Maur ein. Das Feldschiessen ist kostenlos. Es stehen allen Interessierten Leihwaffen und erfahrene Betreuer zur Verfügung. Macht alle mit, Beteiligung kommt vor dem Rang. Jeder bringt den Partner und einen Kollegen mit, so macht es doppelt Spass.

Schiesszeiten Stand Maur:

Freitag, 24.5.2019 von 17 bis 20 Uhr

Sonntag, 26.5.2019 von 9 bis 12 Uhr

Ebenfalls kann im Stand Egg-Vollikon das Eidg. Feldschiessen Pistole geschossen werden am Samstag, 25. Mai 2019 von 9 bis 11 Uhr. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Die Schützenstube ist offen, um für das leibliche Wohl zu sorgen und gemeinsam die Gesellschaft zu pflegen.

Für den SV Maur-Binz Fällanden: Kathrin Sallenbach

Bibliotheken Maur

Geschichten hören in der Bibliothek

Am 22. Mai 2019 ist Schweizer Vorlesetag. Dies ist ein jährlich stattfindender, nationaler Aktionstag, der zeigt, wie wichtig und schön Vorlesen ist. Geschichten regen die Fantasie von Kindern an und fördern ihre Kreativität und Ausdrucksfähigkeit. Vorlesen bedeutet auch Beisammensein, um gemeinsam in eine Geschichte einzutauchen, sie miteinander zu erleben, und nicht zuletzt unterstützt regelmässiges Vorlesen Kinder auch in ihrer Entwicklung. So viele gute Gründe ... klar, dass da unsere Bibliotheken auch nicht abseits stehen.



Wir laden Kinder zwischen ca. 4 und 7 Jahren zu einer Geschichtenzeit in die Bibliothek ein.

Zeit: Mittwoch, 22. Mai 2019 von 15 bis 15.30 Uhr

Orte: Bibliothek Aesch-Forch, Aeschstrasse 8, 8127 Forch
Bibliothek Ebmatingen, Schulhaus Leeacher, 8123 Ebmatingen
Bibliothek Maur, Mühlestrasse 1, 8124 Maur

Es braucht keine Anmeldung. Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer.

Für die Gemeinde- und Schulbibliothek
Marlis Bruppacher

MuKi-Kafi in der Bibliothek Aesch-Forch

Mittwoch, 22. Mai 2019, 9.30–11.00 Uhr

Anlässlich des Schweizer Vorlesetags lädt uns die Bibliothek zu sich ein, ihr Reich kennenzulernen. Bei Kaffee und Znüni. Wir freuen uns auf viele Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern ...

Das MuKi-Team

Nachgefragt beim Ebmatinger João Bastos, Lehrer für Querflöte an der Musikschule Maur

«Bloss keinen Druck ausüben»

Vergangenen Samstag veranstaltete die Musikschule Maur im Schulhaus Pünt einen Tag der offenen Tür. Eine Chance für Kinder und Erwachsene, Musikinstrumente anzuhören und auszuprobieren.

Herr Bastos, warum ist so ein Anlass sinnvoll?

Weil Kinder sonst sehr wenig Gelegenheit haben, an so viele unterschiedliche Instrumente zu kommen. Dieser Tag der offenen Tür ist ideal, um auch Instrumente kennenzulernen, die man noch nie zuvor gesehen oder gehört hat.

Sie haben heute ungefähr 30 Kindern und auch Erwachsenen die Querflöte gezeigt und sich Mühe gegeben, dass jeder ein kleines Erfolgserlebnis hatte und wenigstens schon mal einen Ton auf diesem schwierigen Instrument hervorbrachte. Ist es mühsam, in so kurzer Zeit immer wieder alles von vorne zu erklären?

Überhaupt nicht. Zumindest für mich nicht. Für die potentiellen Schüler vielleicht schon, da geht schnell mal die Luft aus!

Wer ist anstrengender: die Kinder oder die Eltern?

Weder noch. Solange niemand die Grenzen überschreitet. Manchmal möchten Eltern aktiv eingreifen, wollen das Instrument übernehmen und ihre Kinder selbst überzeugen. Aber das ist eigentlich mein Job.

Kann man in so kurzer Zeit genug Eindruck bekommen, ob die Querflöte für einen selbst als Instrument in Frage kommt?



João Bastos, Flötist. Bild: Dörte Welti

Die Querflöte ist sicher kein schnelles Instrument. Ich kann aber sehr gut sehen, ob es für ein Kind oder auch einen Erwachsenen überhaupt die richtige Wahl ist, ich sehe das manchmal schon an den Lippen. Manche Schülerinnen oder Schüler brauchen aber auch einfach etwas mehr Zeit, bis sie den Dreh mit der Luft raus-

haben.

Haben Sie an so einem Anlass schon mal ein richtiges Talent entdeckt?

O ja, jedes Mal ist mindestens ein aussergewöhnlich talentiertes Kind dabei.

Wie sind Sie selbst zur Querflöte gekommen?

Ich bin in Rio de Janeiro aufgewachsen und an eine Schule gegangen, die Musik im Angebot hatte. Dort habe ich erst Blockflöte gespielt und wollte dann ein «Upgrade». Es kam entweder Klarinette oder Querflöte in Frage, ich entschied mich für Querflöte und habe dann klassische Musik studiert in Rio. Heute ist Flötist mein Beruf.

Welchen Tipp haben Sie für die Eltern, die mit ihrem Nachwuchs Instrumente ausprobiert haben?

Sie sollten den Kindern Zeit lassen und irgendwann mal nachfragen, für welches Instrument sie sich interessieren. Bloss keinen Druck ausüben! Aber dann doch bald mal eine Schnupperlektion vereinbaren.

Interview: Dörte Welti

Museen Maur: Finissage der Ausstellung am Sonntag, 19. Mai

Mit Mozart, Goethe, Mendelssohn und Brahms unterwegs

Das Serena-Quartett aus Greifensee und Peter Goetsch begleiten die Berühmtheiten mit Musik, Text und Bild auf ihrer Reise durch die Schweiz.

Irgendwann gehen alle schönen Dinge zu Ende: Anlässlich der Finissage der Ausstellung «Unterwegs!» veranstalten die Museen Maur am Tag der «Klingenden Museen» eine Wiederholung des als «Beeindruckendes Gesamtkunstwerk» gelobten Auftritts des Serena-Quartetts aus Greifensee, das berühmte Komponisten und Literaten auf ihrer Reise durch die Schweiz begleitet.

Die Besucher haben Gelegenheit, vor dem Konzert an einer letzten öffentlichen Führung der Ausstellung «Unterwegs! Allerlei Gründe zum Reisen» in der Burg Maur teilzunehmen. Die Ausstellung zeigt die Gründe des Unterwegsseins in einer Zeit, als das Reisen einigen Privilegierten vorbehalten war.

Das Serena-Quartett aus Greifensee musiziert seit vielen Jahren zusammen. Bei besonderen Anlässen, wie am 19. Mai im Theatersaal Mühle

Maur, ergänzt Mio Yamamoto, Geigerin beim Tonhalle-Orchester Zürich, das Trio, bestehend aus Elsbeth Strebel (Querflöte), Vreni Senn (Cello) und Margrit Frauenfelder (Klavier). Peter Goetsch, den wir in Maur seit seinem originellen Auftritt als Landvogt Salomon Landolt in bester Erinnerung haben, liest Texte zur Musik und zu den eingeblendeten Bildern, die von Hansruedi Strebel zusammengestellt sind. Das Konzert wird ein würdiger Abschluss der schönen Ausstellung in der Burg Maur sein.

«Klingende Museen» am Morgen

Lassen Sie den 19. Mai zu einem musikalischen Highlight werden und beginnen Sie den Tag schon um 11 Uhr mit einem Konzert der Schülerinnen und Schüler von Dario Viri, Musikschule Maur. Immer zur vollen Stunde finden weitere Konzerte in der Mühle Maur statt: Um 12 Uhr unter der Leitung von Graciela Garcia und um 13 Uhr heisst es Piano, Piano, Piano! mit Stefan Usters Schülern. Die Musikschule Maur und die

Museen Maur offerieren den Gästen einen Apéro im Foyer der Mühle Maur.

Für die Museen Maur:
Susanna Walder, Kuratorium

Programm:

Klingende Museen: Eine Zusammenarbeit der Museen Maur mit der Musikschule Maur. Sonntag, 19. Mai, von 11 bis 14 Uhr. Theatersaal Mühle Maur.

Finissage: 15.30 (Führung Burg) und 17.00 Uhr (Konzert Serena-Quartett Theatersaal Mühle), Burgstrasse 8 und 13, 8124 Maur. Eintritt frei, Kollekte für die Unkostendeckung der Musiker und Schauspieler.

www.museenmaur.ch

Herzliche Einladung zur Gründung der Grünliberalen Partei Maur-Egg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die sehr erfreulichen Ergebnisse der Grünliberalen in Maur und Egg an den letzten Kantonsratswahlen im März spornen uns an, jetzt den nächsten Schritt zu tun – die Gründung einer «GLP Sektion Maur-Egg».

Unser Anliegen, Wirtschaft, Umwelt und Soziales in eine bessere Balance zu bringen, wird von immer mehr Menschen geteilt. Die Grünliberalen sind die junge, wirtschaftsfreundliche, nachhaltig denkende und handelnde Partei. Wir stehen für eine bürgernahe, pragmatische Politik und für zukunftsorientierte Lösungen – bald auch in Maur und Egg.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Informations- und Gründungsversammlung teilzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.
Für die Grünliberalen des Bezirks Uster

Thomas Hügli, Maur

Urs Oetiker, Egg

DATUM:

Dienstag, 21. Mai 2019
19:00 – 20:30 Uhr
(anschliessend Apéro)

ORT:

«Fischgersaal», Restaurant
Schiffplände, Maur


grünliberale

www.bezirkuster.grunliberale.ch



Binz, in der Weid 15

Erstvermietung ab 1. Oktober 2019

An bevorzugter, erhöhter Lage mit Fernsicht entsteht das neue Mehrfamilienhaus mit attraktiven Mietwohnungen:

1 ½ - Zimmer	61 m ²	Fr. 1'750.- / Mt.
2 ½ - Zimmer-Dach	82 m ²	Fr. 2'650.- / Mt.
3 ½ - Zimmer	85 m ²	Fr. 2'180.- / Mt.
4 ½ - Zimmer	99 m ²	Fr. 2'390.- / Mt.

zuzüglich Nebenkosten / Parkplätze.

Moderne Bauweise / Wohnungszugänge direkt von aussen / grosszügige Liftanlage. Exklusive Haustechnik; Gebäudeautomation mit Steuerung der Beleuchtung, Beschattung, Heizung, Kühlung usw.. Fotovoltaikanlage. Hochwertiger Innenausbau, reichhaltig ausgestattete Küchen mit V-ZUG-Geräten. Jede Wohnung mit eigener Waschmaschine / Tumbler im Untergeschoss. Grosszügige Kellerräume. Parkplätze in der Einstellhalle, vorbereitet für e-Auto Anschluss.

Bestellen Sie noch heute die Vermietungsdokumentation bei Kurt Irniger, K. Irniger Immobilien, Zürich
Tel. 079 668 44 55 / irniger@wvs24.ch

Airport Shuttle Bahnhof

TAXI

In- und Ausland

8 Plätze | ☎ 0041 79 401 20 51 oder SMS
edichrobot@gmail.com

SCHUHMACHEREI



BELGRADO ROCCO

der Schuhmacher



Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08.00-12.00 / 13.30-18.15 Uhr
Mittwoch, Samstag: 08.00-12.00 Uhr

Schwänthenmos 4, 8126 Zumikon Tel. 044 918 00 90

FAHRSCHULE

**Auto-Fahrschule
jetzt mit Automat**

Verkehrskunde-Kurse

**Motorrad-Kurse
alle Kategorien**

MARTIN WUNDERLI
079/443 12 42
wuma.ch

Maur

Bibliotheken Maur

Öffnungszeiten während der Auffahrtsbrücke und an Pfingsten

Öffnungszeiten Auffahrt

Aesch-Forch	geschlossen
Ebmatingen	geschlossen
Maur	geschlossen, ausser Samstag, 1. Juni, 10.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfingsten

Aesch-Forch	geschlossen
Ebmatingen	geschlossen
Maur	geschlossen, ausser Samstag, 8. Juni, 10.00–12.00 Uhr

Unser digitales Medienangebot (www.dibiost.ch) steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Das Bibliotheksteam der Gemeinde- und Schulbibliothek Maur wünscht Ihnen schöne Feiertage.

Für die Bibliotheken Maur:
Barbara Benke

FC Maur: Frühlingskinderfussballfest 2019 am 26. Mai

Maur steht kopf

Am Sonntag, 26. Mai 2019, verwandelt sich unser Sportzentrum auf der Looren, das alle fünf Ortsteile verbindet, zum grössten Kinderfussballfest des FC Maur.

Nicht weniger als 15 G-Mannschaften und 23 F-Mannschaften (ca. 250–350 Spieler) geniessen bei «Erlebnis statt Ergebnis» den Tag mit Fussball inmitten unserer Gemeinde. Das zum Grossanlass gewachsene Fest freut sich, alle Gäste von nah und fern zu begrüssen, welche bei Speis und Trank den wunderbaren Ausblick auf Berge und See geniessen und unsere Kinder anfeuern. Kommen auch Sie!

Auf einem der schönsten Sportplätze der Schweiz wird die Jugend ihre fussballerischen Fähigkeiten messen. Kein Geringerer als Sepp Blatter (Ex-FIFA-Präsident) wird an diesem Tag unser Gast sein, ein öffentliches Interview auf dem Platz geben und sich an der Zukunft des Fussballs erfreuen.

Weiterhin gibt es Attraktionen wie Bubble Soccer für unsere kleinen Gäste, die nicht auf dem Platz stehen.

Wir freuen uns, diesen Tag gemeinsam auf der Looren zu verbringen, bieten ein extragrosses



Wenn die Maurmer Junioren spielen, kommt auch Ex-FIFA-Präsident Sepp Blatter zu Besuch.

Bild: Adobe Stock

Kiosk-Angebot und danken der Gemeinde und allen Helfern des FC Maur für ihr Engagement. Bei Sturm und Regen findet der Event nicht statt.

*Sonntag, 26. Mai 2019, 9.00 bis 17.00 Uhr,
Sportplatz Looren*

FC Maur

Freie Plätze in den Freizeitkursen der Gemeinde Maur

Mediterrane Küche: Der Duft von Sommer

Mediterrane Küche: Der Duft von Sommer, Meer und Dolce Vita

Erfrischend, geschmackvoll und gesund: die elementaren Eckpfeiler der mediterranen Küche. Duftende Kräuter, Knoblauch, Olivenöl und frisches Gemüse, dies sind einige der zahlreichen Zutaten der Mittelmeerküche. Kochen, geniessen, zurücklehnen und träumen – unser Motto an diesem Abend.

Datum:	Dienstag, 4. Juni 2019
Zeit:	18.00–22.00 Uhr
Ort:	Schulhaus Looren, Schulküche
Kursgeld:	Fr. 60.– plus Fr. 50.– für Unterlagen / Lebensmittel / Getränke

Furoshiki: Die umweltfreundliche japanische Verpackungskunst

Furoshiki sind traditionelle japanische Tücher. Und: eine echte Alternative zu herkömmlichem Geschenkpapier. Im Kurs lernen Sie die Tücher richtig zu kneten und so als Tragtasche, Picknick-Tuch oder als hübsche wiederverwendbare Geschenckverpackung zu nutzen.



Geschmackvoll und gesund essen.

Bild: zVg

Datum:	Samstag, 15. Juni 2019
Zeit:	10.00–11.30 Uhr
Ort:	Clubraum Sporthalle Looren
Kursgeld:	Fr. 60.–

Eltern-Workshop «Die besten Lernstrategien – einfach erklärt»

Kinder, die sich während der Primarschulzeit eine klare Arbeitshaltung und effektive Lernstrategie aneignen konnten, sind für die wachsenden Anforderungen der Schule besser gewappnet. Möchten Sie wissen, wie Sie diese positive Entwicklung bei Ihrem Kind anstossen können?

Datum:	Mittwoch, 12. Juni 2019
Zeit:	8.30–11.30 Uhr
Ort:	Clubraum Sporthalle Looren
Kursgeld:	Fr. 85.– inkl. Unterlagen

Interessiert? Weitere Informationen finden Sie auf www.freizeitkurse-maur.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 21. Mai 2019 an schule@maur.ch

Fortbildungskommission



HIRSLANDEN
KLINIK HIRSLANDEN

NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH
Seit 20 Jahren sind wir an 365 Tagen rund um die Uhr für Sie da. T 044 387 35 35



leichter durchs leben
PERSONAL TRAINING

NEU StreetFit! Die Umgebung wird zum Gym, Dein Körper ist Dein Trainingsgerät – das ist StreetFit! Es wird Kraft, Koordination, Reaktion und Ausdauer trainiert. Durch die differenzierte Übungsauswahl wird Dein Körper ganzheitlich und auf abwechslungsreiche Art neu gefordert. Egal, ob Einsteiger oder Fortgeschrittene – Du bekommst neue Trainingsimpulse, funktionell und effektiv.

Antara Rücken- und Bewegungskurse
Innovatives Kleingruppentraining mit hoher Präzision: gesunder Rücken, flacher Bauch, kräftiger Beckenboden.

Anmeldung und Infos: **Silvie Kehl** | Tel. 078 845 61 05
info@leichterdurchsleben.ch | leichterdurchsleben.ch

UHREN-REPARATUR-ATELIER



Alexander Z. Rudnicki
Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren
Alle Arten von Uhrenbatterien
Armbänder – Hirsch-Kollektion
Gravuren jeder Art
Uhren werden nach telefonischer Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon
Telefon 044 741 55 45
www.uhrenreparaturatelier.ch

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR
PASSIERT

DIE HUNDESCHULE

Concanis
Diana Gut

Obl. Hundehalterkurse im Kt. Zürich,
Kurse für Welpen, Junghunde,
Erziehungskurse, Einzel- und
Gruppenunterricht, geführte
Spaziergänge, Plausch-Agility

Diana Gut Zürichstrasse 223
8122 Binz
Telefon/Fax 044 980 38 02
Handy 079 209 63 89

d.gut@ggaweb.ch – www.concanis.ch



Nahe am Stadtleben aber
trotzdem im Grünen wohnen ...

Wir vermieten eine 3 ½-Zimmerwohnung mit Weitsicht an der Aeschstrasse 8a, 8127 Forch

Für jede Lebensphase im Alter bieten wir Ihnen die
passende Umgebung: In unseren Seniorenwohnungen
leben Sie unabhängig, profitieren aber von maximaler
Sicherheit und à-la-carte-Dienstleistungen.

Preis Gesamtmiete inkl. NK: CHF 3450.-

RESIDENZ : Forch

Ihr Zuhause – Unsere Herzensangelegenheit



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht, uns bezüglich
einem Besichtigungstermin zu kontaktieren: Tel +41 44 806 14 02

Einladung für den 20. Mai

Abendexkursion NVMZ

Der Golfplatz Zumikon wurde «generalüberholt». Nicht nur die Greens und die Fairways wurden renoviert, auch die übrigen Flächen des Geländes. Dies ganz im Sinne einer Renaturierung, welche der Biodiversität dienen soll. Der Platz wird somit flächenmässig zu einem der grössten Schutzgebiete der Region. Michael Gerber, Präsident des hiesigen Natur- und Vogelschutzvereins und der Pflegekommission des Golfplatzes, wird zu einigen artenreichen Hotspots führen. Auf der kurzweiligen Exkursion werden wir sehen, ob die Anstrengungen schon erste Früchte getragen haben.

Datum: Montag, 20. Mai 2019

Treffpunkt: 19.30 Uhr, Werkhof Golfplatz, Ebmatingertr. 26, Zumikon (Achtung! Dies ist nicht der beim Clubhaus!)

Leitung: Michael Gerber, Präsident NVMZ und Pflegekommission Golfplatz

Ende der Exkursion: Ca. 21.00 Uhr

Kosten: Kollekte für den NVMZ

Mitbringen: Gutes Schuhwerk, der Witterung angepasste Kleidung, falls vorhanden: Feldstecher.

Für den NVMZ:
Anne Traub

«Di schnällschte vo Muur» / UBS Kids Cup am 21. und 22. Juni

Mitmachen und gewinnen

Mach mit und gewinne einen Zoo-Eintritt für deine ganze Klasse: Am **Freitag, 21. Juni**, um 18.30 Uhr fällt der Startschuss für den traditionellen Sprintwettkampf «Di schnällschte vo Muur» unter dem Patronat der Zürcher Kantonalbank. Dieses Jahr lohnt sich das Mitmachen besonders – die Schulklasse mit dem meisten Sprintenden gewinnt einen Zoo-Eintritt für die ganze Klasse. Gelaufen wird in den Jahrgängen 2004 und 2005 über 80 m, 2006 bis 2009 über 60 m und 2010 und jünger über 50 m. Die jeweils schnellsten Mädchen und Jungs je Jahrgang werden mit einer Medaille zu den «Schnällschte vo Muur» ausgezeichnet. Gleichzeitig gilt der Wettkampf als Qualifikation für den Swiss Athletics Sprint. Es qualifizieren sich die sechs Erstplatzierten je Kategorie für den Kantonalfinal am 25. August in Zürich.

Am **Samstag** stehen der **UBS Kids Cup** und der **fildpartner Gruppenwettkampf** auf dem Programm. Beim UBS Kids Cup messen sich die Teilnehmenden im Leichtathletik-Dreikampf mit einem 60-m-Sprint, Weitsprung und Ballwurf 200 g. Die 35 Besten des Kantons qualifizieren sich für den kantonalen Final. Dieser findet am 24. August in Wetzikon statt. Meldet euch gleichzeitig als Team für den fildpartner Cup an. Ein



Rennen, so schnell man kann!

Bild: zVg

Team besteht aus fünf Kindern und kann frei aus Mädchen oder Jungs zusammengesetzt werden. Zusätzlich zu den UBS-Kids-Cup-Disziplinen absolviert ihr eine Puzzle-Biathlon-Stafette und eine Cross-Stafette. Als Gruppenmitglied wirst du gleichzeitig im Einzelwettkampf des UBS Kids Cup gemessen.

Die Anmeldungen erfolgen schriftlich oder per Mail bis 15. Juni 2018. Alle Informationen sowie die Anmeldetalons finden Sie auf unserer Homepage www.tvmaur.ch. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und viele Fans.

Für den Turnverein Maur
Andrea Klein – OK Muurmer Sporttage

Mitteilungen der Gemeinde

Bestattungen

Todesfälle April 2019

Brang, Peter, geboren 23. Mai 1924, gestorben 14. April 2019 in Maur ZH, beigesetzt im Kirchfriedhof Maur.

Suter, Margrit, geboren 9. Februar 1941, gestorben 14. April 2019 in Zürich ZH.

Attinger, Ernst Konrad, geboren 15. Mai 1934, gestorben 24. April 2019 in Maur ZH, beigesetzt im Neuen Friedhof Maur.

Stöcklin, Erika Helene, geboren 27. April 1940, gestorben 27. April 2019 in Maur ZH.

Boller, Hans, geboren 21. Juli 1913, gestorben 28. April 2019 in Maur ZH, beigesetzt im Kirchfriedhof Maur.

Bestattungsamt Maur

Amtlich

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Maur werden zu einer Gemeindeversammlung eingeladen auf

**Montag, 17. Juni 2019, 20.00 Uhr im Gemein-
desaal Looren**

Folgende Geschäfte werden behandelt:

1. Jahresrechnung 2018
2. Entwicklungsplan Loorenareal, Abrechnung Kredit Ideenstudienverfahren
3. Generationenprojekt Looren, Abrechnung Projektierungskredit
4. Teilrevision Gebührenverordnung (Einbürgerungsgebühren)

Die Anträge und Akten sowie das Stimmregister liegen ab Montag, 3. Juni 2019, auf der Gemeindeverwaltung Maur (Schalter Einwohnerkontrolle) zur Einsichtnahme auf.

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind der zuständigen Gemeindevorstanderschaft spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen. Die Anfragen sind auf einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse beschränkt.

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, in der Gemeinde Maur ihren Wohnsitz haben und nicht von der Ausübung der politischen Rechte ausgeschlossen sind.

Gemeinderat Maur

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst
Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur
Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7, 8124 Maur,
044 980 32 31
Acamed, Ärztezentrum Binz,
Gassacherstrasse 12, 8122
Binz, 044 980 21 21
Doktorhuus Forch
Aeschstrasse 8a, 8127 Forch
Tel. 044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege,
Hauspflege und -hilfe,
Krankmobilen, Mahlzeitendienst. Aeschstrasse 8,
8127 Forch, 044 980 02 00
info@spitex-pfannenstiel.ch

Märtegge

Haus oder Eigentumswohnung im Parterre gesucht

Junge Familie mit zwei Kindern sucht in der Region ein eigenes Haus (oder Eigentumswohnung im Parterre). Mind. 5,5 Zimmer. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. Tel. 077 418 56 01. Vielen lieben Dank.

Liebe Leserin, lieber Leser

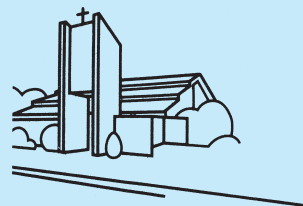
Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Füllen Sie untenstehenden Coupon aus und senden Sie Fr. 10.– in einem Couvert an:

«Maurmer Post, Märtegge»
Postfach, 8123 Ebmatingen

oder schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter / 200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und senden Sie uns Fr. 10.– separat zu.

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 18 21, Fax 044 980 19 76,
sekretariat.eb@zh.kath.ch, Pfarradministrator: Dr. Fulvio Gamba, Vikar: Denny Kizhakkarakattu,
Mitarbeitende Priester: Alfred Suter, Dr. Sebastian Thayyil, Seelsorgehelfer: Andreas Bolkart,
Sekretariat: Claudia Tondo, Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Katholisches Pfarrvikariat

5. Ostersonntag

Samstag, 18. Mai 2019

16 Uhr, Eucharistiefeyer
Kapelle Forch

Sonntag, 19. Mai 2019

9 Uhr Erstkommunion der Kinder
von Ebmingen und Binz

11 Uhr Erstkommunion der Kinder
von Forch und Maur

18 Uhr Dankandacht

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Padre Renato, Strassenjugend
in Brasilien

Montag, 20. Mai 2019

19 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 21. Mai 2019

9 Uhr, Eucharistiefeyer

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 22. Mai 2019

9.45 Uhr, Ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

Sa 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

Sa 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem
Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Persönliche Vereinbarung mit einem
Seelsorger ist jederzeit möglich.

AUS DER PFARREI

Frauenausflug 12. Juni 2019

Der diesjährige halbtägige Ausflug
führt uns an den Wallfahrtsort
Luthern Bad.

Anmeldung bis Dienstag, 28. Mai,
im Sekretariat

Telefon 044 980 18 21

sekretariat.eb@zh.kath.ch

Weitere Informationen finden Sie im
«forum» und unter: www.kath.ch/maur

«Ansichtssache»



Vor dem Gesetz sind alle gleich. «Manche sind gleicher», möchte man in Betrachtung des Bildes hinzufügen. Denn wo andernorts nur schon der Bau eines Gartenhäuschens Stress verursacht, steht hier seit Jahren auf der Looren ein Lastwagenfriedhof in der Landwirtschaftszone ...

Christoph Lehmann

reformierte
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Claudia Neukom, Kirchgemeindesekretariat geöffnet von Montag bis Mittwoch, 8.30–12.00 Uhr, am Donnerstag 8.30–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr.
Kirchgemeindehaus Gerstacher, Kirchgemeindesekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, Tel. 044 980 03 50, Fax 044 980 46 56, sekretariat@kirchemaur.ch

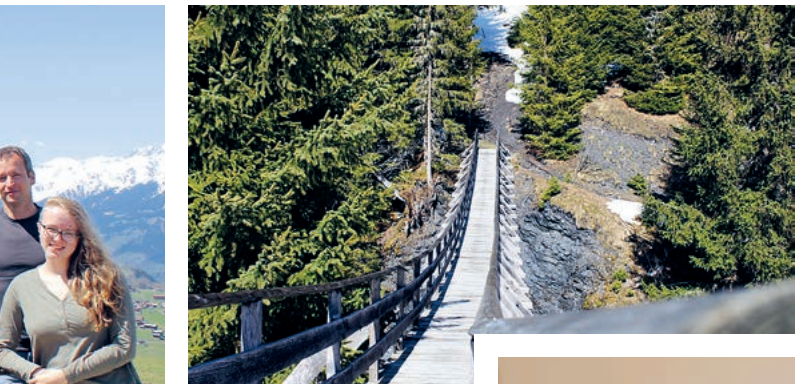
Berge, Himmel und ein Abendmahl mitten in der Nacht

Konf-Lager 2019



Gruppenfoto mit Leitungsteam.

Bilder: Max Weilenmann



Hängebrücke.



Workshop «Lettering & Kalligrafie».



Was geschieht, wenn elf Konfirmandinnen und Konfirmanden auf 1400 m ü. M. nach Miraniga (Obersaxen) in die Berge ziehen und eine Woche lang miteinander unterwegs sind? Gespannt und voller Vorfreude waren das Leitungsteam in wechselnder Besetzung und die Konf-Klasse, als wir am Montag-

morgen aufgebrochen sind. Im Lauf der Woche kam zum Vorschein und Einsatz, was die Jugendlichen mitgebracht hatten: ein Skizzenbuch und eine Kamera (mit der auch diese Fotos aufgenommen wurden), eine Verstärkerbox für unser «Konflagerkino» und die Musik, Gitarre, auswendig gespielte Pianostücke,

Keyboard, Turnschuhe zum Joggen und eine grosse Spielfreude.

Im Workshop «Lettering & Kalligrafie» kamen handwerkliche Fähigkeiten zum Tragen. Immer wieder haben wir uns um die grosse, hellblaue Konf-Kerze versammelt. Sie ist ein schönes Stück heruntergebrannt – die Kerze, die ein Symbol jedes Konfirmanden trägt. Am Donnerstagabend stand sie in der Dorfkapelle, wo wir gemeinsam das Abendmahl gefeiert und das selbst gebackene Brot miteinander geteilt haben. Die wichtigsten Bilder sind diejenigen, die wir in uns heimtragen. Aber auch die Fotos erinnern an ein wunderschönes Erlebnis von Gemeinschaft in den Bergen.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen, die dieses Lager ermöglicht haben: beim Leitungsteam mit François Blatter, Robert Kunz und Bernhard Jäggle und bei den Eltern, die das Konf-Lager auf vielerlei Art und Weise mitgetragen haben!

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 19. Mai
10 Uhr Kirche Maur
Nicht Knecht, nicht Schüler, welche Wahl! – wirst Freund genannt zum ersten Mal!
Pfarrer Hansjakob Schibler
Orgel: Alex Stukalenko
Kollekte: Schlupfhuus Zürich
Anschliessend Kirchenkaffee

VORANZEIGE

Sonntag, 26. Mai
10.30 Uhr
Singsaal Schulhaus Aesch
spirit & soul – der Forchgottesdienst
«De Gschmack vom Läbe»
Special Guest: Meta Hildebrand, TV-Köchin, Kochbuchautorin und «Zürcher Unikum»

Musik:
Désirée dell'Amore (Harfe)
Pfarrerin Pascale Rondez
und Team
Kinderprogramm mit Giannina

KINDER UND JUGENDLICHE

Mittwoch, 22. Mai
10–10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl Maur
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

Donnerstag, 23. Mai
9.45–10.30 Uhr
KGH Gerstacher Ebmatingen
Eltern-Kind-Singen
Muriel Moura

TERMINKALENDER

Sonntag, 19. Mai
17 Uhr Kirche Maur
Konzert
Das Ensemble Eskeniangeli und Vokalensemble Ananun spielt Werke von Bach, Komitas und Telemann
Eintritt frei, Kollekte

Mittwoch, 22. Mai
9.45–10.15 Uhr Kapelle Forch
Ökumenischer Gottesdienst

AMTSWOCHE
19. bis 25. Mai
Pfarrer René Perrot
Tel. 044 980 13 78



kirchemaur.ch

Pfarrerin Pascale Rondez

Info

Veranstaltungen

Mai

Freitag, 17. Mai

DuoCalva «Im Himmel»
20–22 Uhr

Ein Konzert für zwei Cello und vier Flügel. Mühle Maur, KulturMaur.

Samstag, 18. Mai

Bevölkerungsschutztag
10–16 Uhr

Gelegenheit, die Feuerwehr Maur, Zivilschutz Maur, Kantonspolizei, Sanität Uster, Samariterverein Maur und die Luftwaffe kennenzulernen. Schulhaus Looren, Gemeindeverwaltung Maur.

Salomon Landolt und seine Malerfreunde
14–17 Uhr

Wechselausstellung zum Anlass des Zyklus «Salomon Landolt in seiner Zeit» mit Reproduktionen seiner Malerfreunde aus dem Kunsthhaus. Führung auf Anfrage. Burg Maur, Museen Maur.

Sonntag, 19. Mai

Abstimmung

Urnenlokale Gemeindegebiet Maur, Gemeinderatskanzlei.

Rundfahrten mit dem Dampfschiff

12.45 Uhr, 14.15 Uhr und 15.45 Uhr

Mit dem Dampfschiff «Greif», Route Maur–Greifensee–Niederuster–Maur. Verbindliche Einsatzauskunft am Vorabend ab 17 Uhr unter dampfschiff-greif.ch. Schiffflände Maur, Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes «Greif».

Klingende Museen

11–14 Uhr und 15.30–17 Uhr

Musik mit Bezug zu Wasser und Mühle sowie dem Mittelalter. Um 15.30 Uhr Finissage Ausstellung «Unterwegs! Allelei Gründe zum Reisen» mit öffentlicher Führung in der Burg, anschliessend

Konzert mit dem Serena-Quartett Greifensee und einer Lesung mit Peter Goetsch. Eintritt frei. Burg Maur und Theatersaal Maur, Museen Maur und Musikschule Maur.

Salomon Landolt und seine Malerfreunde
14–17 Uhr

Wechselausstellung zum Anlass des Zyklus «Salomon Landolt in seiner Zeit» mit Reproduktionen seiner Malerfreunde aus dem Kunsthhaus. Führung auf Anfrage. Burg Maur, Museen Maur.

Konzert Ensemble Eskeniangeli und Ananun
17–18.30 Uhr

Musik von Bach, Telemann und aus Armenien, Alte Musik nach historischer Aufführungspraxis. Reformierte Kirche Maur, Ensemble Eskeniangeli.

Montag, 20. Mai

Golfplatz Zumikon – ein Entdeckungsspaziergang
19.30–21 Uhr

Erkundung der dank umfangreicher Renaturierung entstandener Ökoflächen. Werkhof Golfplatz Zumikon, Natur- und Vogelschutzverein Maur Zumikon.

Dienstag, 21. Mai

Grüntabfuhr
6.45–17 Uhr

Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Walkinggruppe Forch
9–10.15 Uhr

Sportliches Walken im Wassergebiet. Treffpunkt vor dem Restaurant Krone, Corinne Müller/Marianne Schulz.

Begegnungstisch Binz
12–14 Uhr

Gemeinsames Mittagessen, Fleisch oder Vegetarisch, Anmeldung bis 15. Mai t.buergin@barbara-keller.ch oder per Post: Institution Barbara Keller, Thomas

Bürgin, Im Gütsch 2, 8122 Binz. Kafi-Gütsch, Seniorenkommission.

Gründung GLP Sektion Maur-Egg
19–21 Uhr

Informations- und Gründungsversammlung der neuen Grünliberalen Sektion Maur-Egg, alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Restaurant Schiffflände, GLP Maur-Egg.

Mittwoch, 22. Mai

Mütter- und Väterberatung in Maur
9–11.15 Uhr

Entwicklung, Pflege, Ernährung und Erziehung kleiner Kinder. Wettsteinhaus Forch, kjz Uster.

MuKi-Kafi

9.30–11 Uhr
Treffpunkt für Kinder bis 5 Jahre mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus, Forch, Ortsverein Aesch-Scheuren-Forch.

Donnerstag, 23. Mai

Metall-Sammlung
6.45–17 Uhr

Das Metall muss ab 6.45 Uhr bereitstehen. Ganzes Gemeindegebiet, Sicherheit und Gesundheit.

Freitag, 24. Mai

Eidg. Feldschüssen
17–20 Uhr

Grösstes Schützenfest der Welt. Für alle ab 10 Jahren, Teilnehmern ohne eigenes Gewehr werden diese mit Betreuung zur Verfügung gestellt. Schützenhaus Maur, Schützenverein Maur-Binz-Fällanden.

Music on the Water
19.30–22 Uhr

Schiffahrt mit musikalischer Begleitung der Musikschule Uster. Reservation erwünscht, Tickets unter sgg-greifensee.ch. Schiff, Schiffahrt Greifensee.

«Persönlich»



Katja Ehrensperger (42) lebt in Ebmatingen. Die selbständige ernährungspsychologische Beraterin hat eine Praxis in Zürich, ist zweifache Mutter und engagiert in der Gemeinde.

Frau Ehrensperger, was ist denn der Unterschied zwischen Ernährungsberatung und Ernährungspsychologie?

In einer Ernährungsberatung geht es um individuelle Bedürfnisse oder Krankheitsbilder, häufig ist eine Ernährungsumstellung das Thema oder wie man bestimmte Ziele erreicht. Die Ernährungspsychologie befasst sich mit Mechanismen, die das Essverhalten von Menschen beeinflussen können.

Seit wann leben Sie in Ebmatingen?

Mein Mann und ich sind mit unseren beiden Töchtern (heute 9 und 11) 2013 nach Ebmatingen gezogen. Ich bin in Witikon aufgewachsen, mein Mann im Balgrist. Wir suchten für die Schulzeit der Mädchen eine schöne naturnahe und entspannte Umgebung und fanden in Ebmatingen unsere Traumwohnung mit Blick auf See und Säntis.

Wie aktiv sind Sie in der Gemeinde?

Ich war im Elternrat in Ebmatingen, habe dort das Projekt «Powerbreak» wieder aufgerollt, es hiess früher «Gsunde Z'nüni». Fünfmal im Jahr bereiten

wir jetzt mit zwei Klassen – eine Göttiklasse und die «Kleinen» dazu – einen Pausensnack für ca. 300 Kinder vor.

Wo kaufen Sie dafür ein?

Die Lebensmittel finden wir auf Märkten, bei den Bauern und den Grossverteilern.

Wo engagieren Sie sich noch?

Von 2016 bis 2018 war ich in der Fortbildungskommission, heute organisiere ich mit meiner Praxiskollegin Kochworkshops, unter anderem auch für Kinder und Jugendliche in der Schulküche des Schulhauses Looren.

Ernähren sich die Maurmer gesund?

Wenn man sich so umschaut, machen die Maurmer den Eindruck, dass sie sich gesund ernähren. Wir haben hier den grossen Vorteil, dass das sportliche Angebot vielfältig ist, die Maurmer bewegen sich gerne. Der Ausbildungsstand ist hoch, man weiss viel über gesunde Ernährung.

Treiben Sie Sport?

O ja, das ist mir wichtig. Ich spiele Tennis, schwimme regelmässig und gehe zu Alexandra Hunziker ins Yoga. Unsere Töchter spielen Tennis, gehen beim Turnverein in die Leichtathletik und die Mädchenriege und sind ausserdem in der Pfadi. Ich finde die Möglichkeiten hier übrigens grandios und möchte mal Danke sagen all den guten Seelen, die sich den Kindern zur Verfügung stellen. Sie lernen dadurch unheimlich viel fürs ganze Leben!

Interview: Dörte Welti

Verantwortlich: Dörte Welti